

Trassenbestellung für die Eisenbahninfrastruktur der LWS

Besteller _____

Anmeldung Verkehrstag _____

Änderung Zuggattung _____ Zugnummer falls bekannt _____

Abbestellung von _____

Trassenangebot vorab erbeten nach _____

Laufweg (genaue Streckenangabe), Unterwegshalte (Haltedauer) _____

Tfz-Baureihe _____ gewünschte Abfahrt _____ Hg km/h _____

Wagenzuglast in Tonnen _____ Achsen Wagenzug _____ Wagenzuglänge in Meter _____

Bremstellung _____ Brh _____ Streckenklasse _____

Ladegut (bei Gefahrgut zusätzlich UN-Nr., Stoff-Nr., Gefahrgutklasse und Verpackungsgruppe) _____

Überschreitungen von Lademaß, Achs- und/oder Meterlast nein ja

Mobilfunknummer Tf / Tfiz _____

Bemerkungen
Besonderheiten

Hinweis: Die LWS weist darauf hin, dass sich die Bearbeitung von fehlerhaften oder unvollständigen Trassenanmeldungen bis zur vollständigen Klärung des Sachverhalts verzögert!

Versicherung: Der Besteller versichert, dass die eingesetzten Fahrzeuge für den bestellten Zuglauf zugelassen sind und den Anforderungen der aktuellen Schienenetz-Nutzungsbedingungen (SNB) entsprechen. Für den Fall, dass neben dem Trassenentgelt weitere Kosten (Personaleinsatz außerhalb der regulären Streckenöffnungszeiten, Streckenuntersuchungen o.ä.) erforderlich sind, erklärt der Besteller sich damit einverstanden, dass diese Kosten an ihn verrechnet werden. Für die evtl. erforderliche Nutzung von Eisenbahninfrastruktur vor bzw. nach der Zugfahrt bestehen entsprechende Vereinbarungen zu deren Nutzung.

Datum _____

Unterschrift Besteller _____